



Fraktionen im Rat der Stadt Herzogenrath  
Rathausplatz 1  
52134 Herzogenrath

An den Vorsitzenden  
des Umwelt- und Planungsausschusses  
Herrn Werner Spiertz

Herzogenrath, den 17.09.2018

Im Hause

### **Zukünftige Nutzung des ehemaligen Hallenbadgeländes in Kohlscheid**

Sehr geehrter Herr Spiertz,

Nach dem Abriss des Kohlscheider Hallenbades sollten diese Fläche sowie die nebenanliegende Parkplatzfläche (Flur 10, Flurstücke 940 und 3060), die beide im städtischen Besitz sind, einer neuen Nutzung zugeführt werden. Nachdem offenbar Absichten bestehen, dort eine neue KiTa zu erbauen sowie ggf. die Skateranlage dorthin zu verlegen, ist die Erstellung eines Nutzungskonzeptes für das gesamte Areal zwingend geboten, auch um Fehlentwicklungen und ggf. „Stückwerk“ zu verhindern.

In dem Konzept sollte vorgesehen werden, die längs der Zellerstraße vorhandene Wohnbebauung fortzuführen, was gemäß §34 BauGB oder mittels eines vereinfachten B-Plan-Verfahrens möglich sein sollte. Da im Stadtgebiet dringend preisgünstiger Wohnraum gebraucht wird, liegt es nahe, auf diesem Bereich die Errichtung von öffentlich-gefördertem Wohnraum vorzuschreiben.

Zur zügigen Abwicklung des Verfahrens und Umsetzung der Bebauung würde sich eine Kooperation mit NRW-Urban anbieten. Deshalb sollte die Verwaltung beauftragt werden, zu prüfen, ob dieses Projekt der Baulandmobilisierung mit den Kriterien von NRW-URBAN vereinbar ist, um im positiven Fall schnellstmöglich entsprechende Anträge stellen zu können.

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, für die städtischen Grundstücke Gemarkung Kohlscheid, Flur 10, Flurstücke 940 und 3060 (ehemaliges Hallenbadgelände sowie angrenzender Parkplatz) ein Nutzungskonzept zu erstellen. Dieses sollte die bisher eingebrachten unterschiedlichen Interessen zusammenführen, insbesondere aber auch öffentlich-geförderte Wohnbebauung vorsehen und aufzeigen, mit welchem Planungsinstrument letzteres schnell umzusetzen ist. Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, zu prüfen, ob und in welcher Weise eine Zusammenarbeit mit NRW-URBAN erreicht werden kann.

Wir bitten um Aufnahme dieses Punktes auf die Tagesordnung des nächsten Fachausschusses.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Goebbels  
Stellv. Fraktionsvorsitzender  
SPD-Fraktion

Dieter Gronowski  
Fraktionsvorsitzender  
CDU-Fraktion

**Verteiler:** Bürgermeister  
Fraktionen  
Presse